

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 876 10

11. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 17. Oktober 1960

Nummer 290

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- ⊙ 1/2 bedeckt
- ⊙ wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemp.
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-133

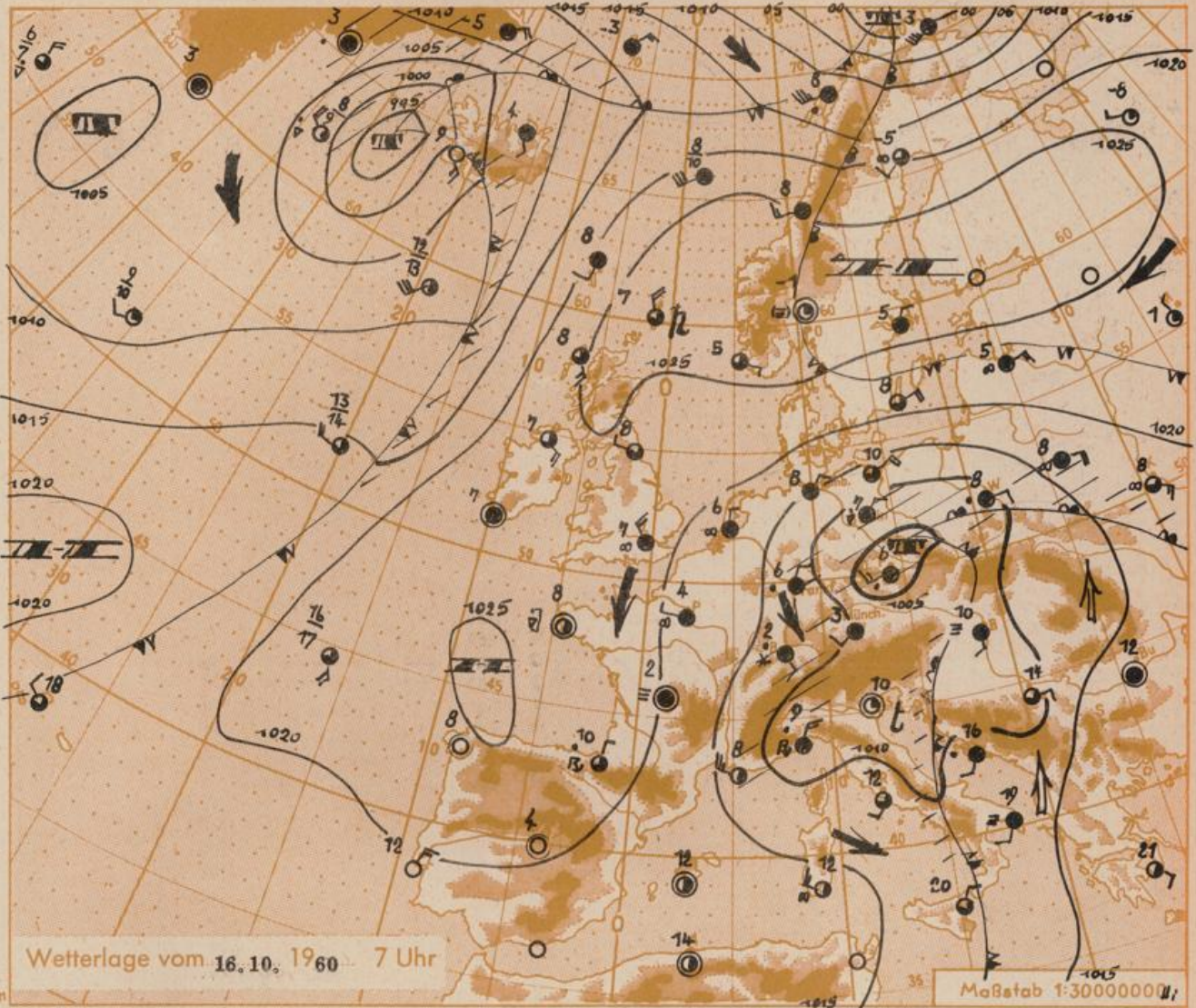
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten, mit

- Erwärmung (Warmfront)
- Abkühlung (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- = Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden, Ort mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 16.10. 1960 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Das Tiefdruckgebiet, das am Freitag unerwartet bei den Balearen von östlicher auf nördliche bis nordöstliche Zugrichtung umgebogen war, reicht nun von Italien bis zur Tschechoslowakei, wo es einen neuen Kern gebildet hat: Das Tiefdrucksystem wird sich in Richtung auf Polen verlagern. Unter seinem Einfluss war es am Wochenende im gesamten Alpenraum zu verbreiteten Niederschlägen gekommen, die besonders auf der Alpenstidseite (Südschweiz, Oberitalien) wieder vielfach, wie schon wiederholt in diesem Herbst, beträchtliche Regenmengen gebracht haben.

Gleichzeitig sorgt das von den Britischen Inseln bis nach Skandinavien und Finnland reichende Hochdruckgebiet für eine kalte nördliche Luftströmung: In der Schweiz kam es wiederholt auch in den Niederungen zu Schneefällen (Bern, Zürich!), während sich die Schneefallgrenze im südlichen Bayern im allgemeinen zwischen 800 und 1000 m hielt.

Die atlantische Tiefdrucktätigkeit bleibt zunächst ohne Einfluss auf Mitteleuropa, die einzelnen Tiefdruckgebiete bewegen sich über Island hinweg in Richtung auf Spitzbergen.

Aussichten für Dienstag, den 18. und Mittwoch, den 19. Oktober 1960, ausgegeben am 17.10.1960, 7 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Abnahme der Niederschlagsneigung und besonders im Flachland zeitweise aufklarend, weiterhin recht kühl mit zunehmender Nachtfrostgefahr. Zeitweise böiger Wind aus West bis Nord.

• Pi.